



Viele haben die grosse Liebe noch nicht gefunden oder haben einfach keine Lust, den Valentinstag zu feiern. Seit einigen Jahren gibt es eine Alternative: den Galentine's Day.

Viele Menschen können mit dem Valentinstag einfach nichts anfangen. Viele sehen ihn nicht als Feiertag, vielleicht, weil sie die „die grosse Liebe“ (noch) nicht gefunden haben, oder weil sie die künstliche Aufregung um diesen Tag ablehnen und diesem sogenannten Tag der Liebe eher mit Gleichgültigkeit begegnen. Seit einigen gibt es daher einen neuen „Feiertag“, mit dem die Liebe ganz allgemein gefeiert werden soll: Der Galentine's Day. Er feiert die Freundschaft unter Mädchen und Frauen. Der Galentine's Day ist nicht nur für Verliebte gedacht, sondern vor allem ein guter Vorwand, um einen Abend mit Freundinnen zu verbringen.

Woher kommt der Galentine's Day?

Dieser neue und ganz besondere Feiertag wurde von den Machern der amerikanischen Serie Parks & Recreation (2009) erfunden. Die Hauptdarstellerin Leslie Knope schwört auf den „Galentine's Day“, einen Tag, der ins Leben gerufen wurde, um am Vorabend des Valentinstags die Freundschaft unter Frauen zu feiern – im Englischen wird der umgangssprachliche Begriff „gal“ in der Regel für Mädchen verwendet.

Dieses aus dem Nichts erfundene Konzept kam bei den Fernsehzuschauern so gut an, dass mittlerweile überall auf der Welt Mädelsabende organisiert werden. Das Prinzip ist zwar das gleiche wie bei einer „normalen“ Party (Essen, Geschenke, ...), aber, und das ist wichtig, man muss nicht unbedingt ein Paar sein, um den Galentine's Day zu feiern.

Das Ziel ist es, einen Gegenpol zum Valentinstag zu bilden und sich gleichzeitig vom gesellschaftlichen Druck zu befreien.

Dieser reine Frauen“feier“tag hat bis heute kein männliches Pendant. Eine Idee, die man eventuell weiterentwickeln sollte?